

In keinem andern ist das Heil

Text: unbekannt

Musik: Severus Gastorius (1647-1682)

1. In kei - nem an - dern ist das Heil, als nur in Je - su Na - men.
Ver - ge - bung ward noch al - ler Teil, die glau - bend zu Ihm ka - men.
2. Die eig - ne Werk - ge - rech - tig - keit kann Gott nicht an - er - ken - nen;
un - pas - send schlecht ist die - ses Kleid; du musst dich "Sün - der" nen - nen.

5
in Sün - den - not. Der ew' - ge Tod wird nie - mals sie er -
Was du ge - lebt, ge - wirkt, er - strebt, mit Un - rein - heit ver -

9
- ei - len, weil sie bei Je - sus wei - len.
bun - den, das hei - len Je - su Wun - den.

3. Er starb für dich, Sein Blut macht rein.
Bring Ihm nur Schuld und Sünde;
nur so kannst du dich wirklich freu'n,
es gibt nicht andre Gründe.
Gerechtigkeit wird dann dein Kleid.
Der Herr hat's dir erworben,
als Er am Kreuz gestorben.